

Ode an die Hoffnung

Komm, oh Freude, such mich heim!
Wie ein Sturm umbraus mich gar.
Lass mich deine Muse sein.
Ich biet mich dir vollkommen dar.

Schenk mir Träume tausendein,
schick mich auf eine lange Reise.
Beim tausendzweiten will ich wieder bei dir sein
- geläutert und ein bisschen weise.

Leuchte mir, oh heller Stern!
Sei mein Himmelslicht für immer.
Sei Wegweiser mir für nah und fern
und verlass mich nimmer.

Verschlinge mich stattdessen, du tiefes Meer.
Nimm mich mitsamt meinem Hochmut,
weil ich einmal nur gern mehr gewesen wär,
als ein Menschlein ohne Glut.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)